



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

GEFÖRDERT VOM

# Radikalisierende **Räume**

## Stichprobenbeschreibung

Methodenbericht zur Interviewstudie im Projekt „Radikalisierende Räume“

Armin Küchler

Mai 2024



FH MÜNSTER  
University of Applied Sciences



Institut für interdisziplinäre  
Konflikt- und Gewaltforschung



UNIVERSITÄT  
BIELEFELD

## **Das Projekt „Radikalisierende Räume“**

Zwischen Oktober 2020 und September 2024 läuft das vom BMBF geförderte Verbundprojekt „Radikalisierende Räume“ am Institut für interdisziplinäre Konflikt- und Gewaltforschung der Universität Bielefeld und am Fachbereich Sozialwesen der FH Münster. Ziel des Projektes ist es herauszuarbeiten, welche räumlichen Konstellationen (neo-salafistische) Radikalisierung begünstigen. Weiterhin wird ein Praxisinstrument zur gemeinwesenorientierten Sozialen Arbeit entwickelt, welches sowohl der Prävention neo-salafistischer Radikalisierung als auch der Intervention im Falle einer lokal aktiven salafistischen Szene dient. Dazu werden drei belastete Stadtteile in Deutschland genau untersucht, wozu intensive ethnografische Arbeiten sowie Befragungen verwendet werden. Alle Projektergebnisse sind auf der Website <https://radikalisierende-raeume.de/> kostenlos verfügbar. Dazu gehören thematische Podcasts und Working Paper, eine Videodokumentation und weitere Publikationen, die im Projekt entstanden sind.

## **The project „Radicalization and Space“**

The project " Radicalization and Space " funded by the BMBF is running from October 2020 to September 2024 at the Institute for Interdisciplinary Conflict and Violence Research at the University of Bielefeld and the Department of Social Work at FH Münster. The project aims to identify spatial configurations that foster (neo-salafist) radicalization. Additionally, a practical tool for community-oriented social work is being developed, which serves both the prevention of neo-salafist radicalization and intervention in the event of a locally active Salafist scene. To this end, three distressed neighborhoods in Germany are being carefully examined using intensive ethnographic work and interviews. All project results, including thematic podcasts, working papers, a video documentation, and other publications, are available for free on the website <https://radikalisierende-raeume.de/en/home/>.

## Stichprobenbeschreibung

Im Folgenden wird die empirische Grundlage des quantitativen Teilprojekts des Projekts Radikalisierende Räume beschrieben. Im Zentrum stehen dabei vier unterschiedliche, nicht probabilistische Stichproben für Deutschland ( $n=2.029$ ) sowie in den drei deutschen Großstädten Dortmund ( $n=2.075$ ), Bonn ( $n=2.006$ ) und Berlin ( $n=2.062$ ). Die drei Städte wurden ausgewählt, weil islamistische Gruppierungen in ihnen unterschiedlich präsent sind. In Dortmund sind sie zwar in einem räumlichen Schwerpunkt bekannt, insgesamt aber relativ unauffällig. In Bonn gibt es zwei kleinräumige Schwerpunkte islamistischer Gruppen mit teilweise regionaler Ausstrahlung und in Berlin gibt es Stadtteile, in denen islamistische Gruppen mit bundesweiter Bedeutung aktiv sind. Für alle drei Städte gilt Deutschland als übergeordneter Bezugsrahmen.

Die Befragungen wurden in Zusammenarbeit mit dem *Institut für Wohnungswesen, Immobilienwirtschaft, Stadt- und Regionalentwicklung GmbH* realisiert. Das Sampleverfahren wurde auf Grundlage der statistischen Gliederungseinheiten durchgeführt und stellt eine vergleichbare Einteilung über alle Untersuchungsstädte dar. Diese Einteilungsebene wurde gewählt, um erstens eine hinreichend große Varianz in den städtischen Gebietseinteilungen für die Berechnung von Mehrebenenmodellen zu erlangen. Zweitens war es das Ziel eine, über die Städte hinweg vergleichbare Ebene zu finden, die es ermöglicht, Informationen aus den statistischen Ämtern der jeweiligen Stadt zu berücksichtigen.

Aufgrund des geringen Rücklaufes in manchen Gebietseinteilungen der Städte mussten teilweise einzelne Räume zusammengelegt werden. Dabei wurde in zwei Schritten vorgegangen: Erstens wurde in Abhängigkeit der Stadt die nächstgrößere Gliederungseinheit herausgesucht in der sich eine Gebietseinteilung mit einem Rücklauf  $n \leq 15$  befindet. Dadurch wurde sichergestellt, dass nur Räume zusammengelegt werden, die eine physische Nähe zueinander aufweisen. In einem zweiten Schritt wurden auf Basis von Indikatoren in Bezug auf die amtliche Statistik und unter Verwendung des Manhattan-Distanz-Algorithmus (Madhulatha, 2012) bestimmt, welche Gebiete sich am ähnlichsten sind<sup>1</sup>. Diese Räume wurden daraufhin aggregiert, sodass in Dortmund 40 aus 62, in Bonn 50 aus 62 und in Berlin 55 aus 97 Gliederungseinheiten zustande gekommen sind. In Dortmund und Berlin haben die kleinste Gebietseinteilung ein  $n = 18$ , in Bonn  $n = 22$ . In Dortmund und Bonn beziehen sich die Angaben auf die statistischen Bezirke, in Berlin auf die Ortsteile. Tabelle 1 zeigt die Verteilung der Grundgesamtheit. Die Feldphase war von September bis November 2022. Die

---

<sup>1</sup>Diese Berechnungen wurden mit der Programmiersprache *R* durchgeführt.

Befragungsteilnehmer\*innen wurden im Mixed-Mode-Design telefonisch (CATI) per Randomized Last Digit-Methode erreicht. Die Randomized Last Digit Methode wurde flankiert durch die Nutzung des klassischen Telefonbuchs inklusive Mobilfunknummern, wobei hier eine Zuordnung über die Straße möglich war, und den legalen Ankauf von Telefondaten bei verschiedenen Anbietern, ebenfalls inklusive Mobilfunknummern. Dieses Vorgehen war notwendig, um die regionale Zuordnung in den Städten zu realisieren und wurde federführend von der Befragungsgesellschaft übernommen. Die Rücklaufquote der telefonischen Befragung lag in Dortmund bei 28,9%, in Bonn bei 10,3% und in Berlin bei 9,5%. Zusätzlich wurde auf ein Onlinepanel des Befragungsunternehmens zurückgegriffen und eine offene Onlineakquise durchgeführt. Die deutschlandweite Befragung bezieht sich ausschließlich auf das Onlinepanel des Befragungsunternehmens. Tabelle 2 zeigt die Verteilung des Rücklaufs nach Befragungsart.

*Tabelle 1: Darstellung der gemeldeten Bevölkerung der Gliederungseinheiten pro Stadt*

	<b>MW</b>	<b>SD</b>	<b>Min</b>	<b>Max</b>
<b>Dortmund</b>	13.384,5	6.761,9	1.700	28.022
<b>Bonn</b>	6.771,4	2.435,2	1.478	13.072
<b>Berlin</b>	83.545,1	35.923,6	21.175	165.364

*Anmerkung: Die Daten beziehen sich auf die Gliederungseinheiten nach dem Zusammenlegen. SD bezieht sich auf Abweichungen zwischen den Gliederungseinheiten in einer Stadt. Stand der Daten: Dezember 2021. Prozentwerte auf die erste Nachkommastelle aufgerundet.*

*Tabelle 2 Verteilung des Rücklaufs nach Befragungsmodus*

	<b>Gesamt</b>	<b>CATI</b>	<b>Online-Panel</b>	<b>Online</b>
<b>Dortmund</b>	2.087	1.105 (52,9%)	957 (45,9%)	25 (1,2%)
<b>Bonn</b>	2.015	1.185 (58,8%)	820 (40,7%)	10 (0,5%)
<b>Berlin</b>	2.096	866 (41,3%)	1.169 (55,8%)	61 (2,9%)
<b>Deutschland</b>	2.029	-	2.029 (100%)	-

*Anmerkung: Prozentwerte auf die erste Nachkommastelle aufgerundet.*

Tabelle 3 gibt einen deskriptiven Überblick über die Verteilung der Stichprobe in den einzelnen Städten auf der Grundlage der Gliederungseinheiten. Neben dem Rücklauf an Befragungsteilnahmen werden auch das Durchschnittsalter und die binär gemessene Geschlechterverteilung berichtet. Es handelt sich dabei um eine ungewichtete Darstellung der tatsächlichen Stichprobe.

*Tabelle 3 Deskriptiver Überblick über die Stadtteile nach Anzahl der Antworten und Verteilung nach Geschlecht und Alter*

<b>Stadtteile</b>	<b><i>n</i></b>	<b>mittleres Alter</b>	<b>Anteil Frauen</b>
<i>Stadt Dortmund</i>	2075	47.80	0.44
Aplerbeck	87	51.59	0.44
Asseln	39	51.97	0.38
Barop/Bittermark/Menglinghausen	68	43.17	0.47
Benninghofen	28	54.21	0.42
Berghofen	51	57.03	0.43
Bodelschwingh	22	48.95	0.63
Borsigplatz	31	40.03	0.67
Bövinghausen/Oespel	49	44.44	0.42
Brackel	81	50.19	0.53
Brechten/Holthausen/Lindenhorst	66	48.39	0.45
Brünninghausen/ Persebeck-Kruckel-Schnee/ Rombergpark-Lücklemborg/ Hombruch	78	41.75	0.43
City	133	51.30	0.46
Derne	26	45.50	0.42
Deusen/Kirchlinde/Jungferntal-Rahm	56	46.48	0.48
DorstfelderBrücke/Dorstfeld	100	45.56	0.48
Eichlinghofen	27	41.74	0.59
Eving	91	44.19	0.34
Hachenedy/Syburg/Wichlinghofen	38	52.89	0.52
Hafen	41	43.36	0.39
Holzen	32	52.68	0.40
Hörde	92	49.67	0.44
Hostedde/Kirchderne/Lanstrop	54	55.12	0.35
Huckarde	52	48.38	0.46
Kaiserbrunnen/Westfalendamm/Ruhrallee	114	44.85	0.45
Kirchhörde-Löttringhausen	29	52.24	0.58
Kley/Westrich	41	42.24	0.43
Kurl-Husen/Alt-Scharnhorst	41	42.68	0.51
Lütgendortmund	71	51.22	0.36
Marten	38	45.86	0.34
Mengede	55	49.00	0.43
Nette/Oestrich/Schwieringhausen	37	49.78	0.43
Nordmarkt	53	37.22	0.47
Scharnhorst-Ost	33	43.57	0.39
Schüren	30	47.96	0.43
Sölde/Sölderholz	34	52.61	0.38

Wambel	42	51.52	0.35
Wellinghofen	22	55.22	0.45
Westerfilde	24	48.41	0.54
Westfalahalle	29	43.58	0.48
Wickede	40	49.42	0.47
<i>Stadt Bonn</i>	<i>2006</i>	<i>51.39</i>	<i>0.49</i>
Alt-Endenich	50	50.72	0.52
Alt-Plittersdorf	22	49.50	0.72
Alt-Tannenbusch	31	52.87	0.48
Auerberg	43	46.20	0.41
Baumschulviertel	43	54.65	0.41
Beuel-Ost	58	63.08	0.53
Beuel-Süd	72	57.34	0.33
Beuel-Zentrum	79	53.31	0.37
Bonn-Güterbahnhof	47	50.38	0.72
Bonner Talviertel	34	44.08	0.73
Brüser Berg	27	60.25	0.40
Buschdorf	30	45.76	0.56
Dottendorf	37	54.27	0.37
Dransdorf	25	41.20	0.52
Duisdorf-Nord/Finkenhof	23	52.08	0.43
Duisdorf-Zentrum	41	51.51	0.39
Ellerviertel	34	48.50	0.64
Friesdorf	36	49.97	0.50
Geislar u. Siegaue/Vilich-Müldorf/Hoholz	32	50.62	0.62
Godesberg-Villenviertel	34	63.17	0.35
Godesberg-Zentrum	72	60.11	0.44
Hochkreuz-Bundesviertel/Godesberg-Kurviertel/Godesberg-Nord	60	53.91	0.60
Holtorf u. Ennert	20	40.70	0.65
Holzlar	37	53.94	0.45
Ippendorf	35	57.45	0.45
Kessenich	80	53.58	0.41
Lannesdorf	22	45.72	0.45
Lengsdorf	28	55.42	0.60
Lessenich/Meßdorf/Grau-Rheindorf	31	49.70	0.48
LiKüRa/Pützchen/Bechlinghoven	23	53.13	0.56
Mehlem-Rheinaue	25	53.96	0.36
Muffendorf/Schweinheim	25	52.48	0.48
Neu-Duisdorf/Medinghoven	29	49.13	0.48
Neu-Endenich	23	42.78	0.56

Neu-Plittersdorf	18	49.00	0.27
Neu-Tannenbusch	37	46.64	0.43
Oberkassel	38	55.23	0.50
Obermehlem/Heiderhof	31	54.09	0.58
Pennenfeld	23	41.86	0.52
Poppelsdorf	60	51.96	0.50
Rheindorfer Vorstadt	36	42.80	0.52
Röttgen u. Kottenforst	59	60.83	0.37
Rüngsdorf	30	46.43	0.46
Ückesdorf/Venusberg/Gronau-Bundesviertel	67	49.77	0.55
VilichRheindorf	18	45.72	0.55
Vor dem Koblenzer Tor	27	46.74	0.55
Vor dem Sterntor	45	43.82	0.60
Wichelshof	47	46.10	0.51
Zentrum-Münsterviertel	80	43.48	0.46
Zentrum-Rheinviertel	82	48.43	0.48
<i>Stadt Berlin</i>	<i>2062</i>	<i>43.46</i>	<i>0.49</i>
Britz	27	42.44	0.40
Buckow	29	43.10	0.62
Charlottenburg	98	50.69	0.46
Friedenau	23	53.47	0.65
Friedrichsfelde	21	46.09	0.47
Friedrichshain	77	35.68	0.49
Gesundbrunnen	20	34.00	0.45
Gropiusstadt	20	37.95	0.25
Hellersdorf	34	44.47	0.44
Köpenick	32	42.21	0.34
Kreuzberg-Kreuzberg	69	39.57	0.55
Lichtenberg	49	41.02	0.44
Lichterfelde	28	56.82	0.32
Mariendorf	27	40.81	0.44
Marzahn	57	39.36	0.40
Mitte	129	37.30	0.55
Moabit	28	36.75	0.50
Neu-Hohenschönhausen	23	48.04	0.26
Neukölln	24	37.99	0.45
Pankow	42	45.54	0.52
Prenzlauer Berg	45	40.66	0.60
Reinickendorf	58	42.29	0.43
Rudow	30	42.63	0.26
Schmargendorf	21	50.66	0.57

Schöneberg	47	48.51	0.53
Spandau	66	39.63	0.63
Steglitz	38	55.57	0.55
Tegel	20	44.50	0.50
Tempelhof	59	48.45	0.52
Wedding	39	37.17	0.48
Weißensee	22	52.13	0.45
Wilmerdorf	54	56.98	0.48
Zehlendorf	31	52.96	0.35
Alt-Hohenschönhausen/Fennpfuhl/Karlshorst	36	48.02	0.47
Biesdorf/Kaulsdorf/Mahlsdorf	36	41.30	0.47
Blankenburg/Buch	21	38.57	0.57
Dahlem/Lankwitz	31	44.64	0.58
Falkenhagener Feld/Siemensstadt	18	41.33	0.44
Französisch Buchholz/Karow	19	52.10	0.73
Friedrichshagen/Baumschulenweg/Johannisthal	25	55.32	0.48
Gatow/Hakenfelde	20	39.50	0.55
Halensee/Charlottenburg-Nord	21	53.42	0.61
Hansaviertel/Tiergarten	29	31.37	0.48
Heinersdorf/ Blankenfelde/ Rosenthal/ Wilhelmsruh/ Niederschönhausen/ Stadtrandsiedlung Malchow	25	38.84	0.44
Kladow/Haselhorst	27	38.74	0.55
Lichtenrade/Marienfelde	31	43.87	0.35
Niederschöneweide/Alt-Treptow	24	44.50	0.62
Nikolassee/Nikolassee/Wannsee	24	52.66	0.50
Oberschöneweide/Altglienicke/Adlershof	25	41.32	0.48
Rahnsdorf/ Grünau/ Müggelheim/ Schmöckwitz/ Bohnsdorf/ Plänterwald	22	48.13	0.45
Waidmannslust/Heiligensee/Frohnau/Hermsdorf	25	43.48	0.48
Wartenberg/Falkenberg/Malchow/Rummelsburg	22	35.50	0.68
Westend/Grünwald	25	38.56	0.56
Wilhelmstadt/Staaken	30	39.26	0.33
Wittenau/Märk. Viertel/Borsigwalde/Lübars/Konradshöhe	39	49.07	0.56

---